

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 69 (1982)
Heft: 1: Ein neuer Lehrplan für den Naturlehre-Unterricht

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zu Ihrer Orientierung



Wenn Sie Ratsuchende betreuen müssen, wenn Sie für sich selber ein Wissensgebiet neu aufbereiten wollen: **Hier die Schwerpunkte des AKAD-Programms.** Der Beginn der Lehrgänge ist jederzeit möglich - das Studium ist unabhängig von Wohnort und Berufsarbeit.

Einzelfächer

im Fernunterricht, von der Anfängerstufe bis zum Hochschulniveau; Studienbeginn auf jeder Stufe möglich.

Englisch ● Französisch ● Italienisch ● Spanisch ● Latein

mit dem eingebauten Tonkassettenprogramm seriös und trotzdem bequem zu erlernen.

Deutsche Sprache ● Deutsche Literatur ● Praktisches Deutsch

Erziehungs- und Entwicklungspsychologie

Psychologie ● Soziologie ● Politologie ● Philosophie

Weltgeschichte ● Schweizergeschichte ● Geographie

Algebra und Analysis ● Geometrie ● DG

Physik ● Chemie ● Biologie

Buchhaltung ● Betriebswirtschaftslehre ● Volkswirtschaftslehre usw.

Geschäftskorrespondenz ● Maschinenschriften

Diplomstudiengänge

in der Verbundmethode Fernunterricht-mündlicher Seminarunterricht. Qualitätsbeweis: über 7 000 Diplomanden, weit überdurchschnittliche Erfolgsquoten.

Eidg. Matura B, C, D ● Eidg. Wirtschaftsmatura ● Hochschulaufnahmeprüfung (ETH/HSG)

Bürofachdiplom VSH ● Handelsdiplom VSH ● Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute

Englischdiplome Universität Cambridge ● Französischdiplome Alliance Française Paris ● Italienischdiplom CCT ● Deutschdiplome ZHK

Eidg. dipl. Buchhalter/Controller ● Eidg. Bankbeamtendiplom ● Eidg. dipl. Kaufmann K + A ● Treuhandzertifikat AKAD ● Diplom Betriebsökonom AKAD/VSH

Management-Diplom IMAKA ● eidg. dipl. EDV-Analytiker ● eidg. dipl. Verkaufsleiter ● Diplom Wirtschafts-Ingenieur STV ● Diplom Personalassistent ZGP ● Diplom techn. Kaufmann IMAKA ● Chefsekretärinnenzertifikat IMAKA

Persönliche Auskünfte:

AKAD-Seminargebäude Jungholz (Oerlikon)
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich

Telefon 01/302 76 66

AKAD-Seminargebäude Seehof (b. Bellevue)
Seehofstrasse 16, 8008 Zürich, Tel. 01/252 1020

AKAD Akademikergesellschaft für
Erwachsenenfortbildung AG

Informationscoupon

An die AKAD, Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich

Senden Sie mir bitte unverbindlich
(Gewünschtes bitte ankreuzen ☒)

Ihr ausführliches AKAD-Unterrichtsprogramm

Mich interessieren nur (oder zusätzlich)

Diplome IMAKA/STV/ZGP

Technische Kurse Zeichnen und Malen

Name: _____

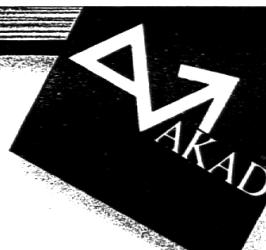
Vorname: _____

Strasse: _____

Plz./Wohnort: _____

69

Keine Vertreter!



Neu!

Bilder von Unterricht

Heft 6 der Schriftenreihe «schweizer schule». 60 Seiten, brosch. Fr. 7.50. Verlag Kalt Zehnder, Grienbachstrasse 11, 6301 Zug.

In Fortsetzung der allgemein geschätzten Schriftenreihe erschien soeben Heft 6, worin verschiedene Möglichkeiten von Unterrichtsformen dargestellt werden.

Die gegenwärtige Diskussion zum Standort und zu den Funktionen der Schule innerhalb einer hochtechnisierten und pluralistischen Gesellschaft sowie die sich abzeichnenden Reformbewegungen machen es notwendig, sich grundlegend mit dem derzeitig aktuellen Verständnis von Unterricht auseinanderzusetzen.

Die Autoren (u. a. Prof. Dr. Manfred Bönsch und Dr.

Helmut Messner) verstehen es ausgezeichnet, Unterricht als geplanten und gesteuerten Vorgang darzustellen. Sie machen deutlich, dass es bei Unterricht nicht bloss um die Übermittlung bestimmter Inhalte bzw. Verhaltensweisen gehen kann, sondern auch um die pädagogische Verantwortung des Lehrenden, alles zu unternehmen, damit diese Inhalte auch verstanden, integriert und wirksam werden können.

Die vorliegende Schrift bietet allen, die sich mit didaktisch-methodischen Fragen des Unterrichtens auseinanderzusetzen haben, wertvolle Anregungen für den Schulalltag sowie einen knappen und trotzdem umfassenden Überblick über neue Formen von Unterricht.

Sekundarlehrerkonferenzen St. Gallen Thurgau Zürich
Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe

2. SCHWEIZER SCHULMUSIKWOCHE

Ostermontag, 4. April, 17.00 Uhr bis Freitag, 8. April 1983, 16.00 Uhr
in der Heimstätte Leuenberg, Hölstein BL

Musikunterricht auf der Oberstufe

- Kurskonzept: Arbeit mit dem Lehrmittel «Musik auf der Oberstufe»
- Singen, Spielen, Tanzen
 - Liedgestaltung, Stimmpflege, Dirigieren
 - Improvisation
 - Musik hören und erleben (Werkbetrachtungen)
 - Musiklehre
 - Umgang mit technischen Mitteln (Schallplatte, Tonband, Kassette)
 - Musik der Massen
 - Erfahrungsaustausch im kollegialen Kreise
- Kursleiter: Willi Gohl, Angelus Hux, Andreas Juon, Fredy Messmer, Toni Muhmenthaler, Walter Wiesli, Hansruedi Willisegger und weitere Referenten
- Kurskosten: ca. Fr. 280.– auf der Basis Zweierzimmer und Verpflegung
- Anmeldung: an Verlagsleitung Schweizer Singbuch Oberstufe, Stauffacherstrasse 4, 9000 St. Gallen bis 26. Februar 1983